



Presseinformation

CO₂-ärmere Kraftstoffe

Nach positiver Kundenresonanz für CO₂-ärmere Kraftstoffe: Aral erweitert Pilotprojekt in Deutschland aus

- Die positive Kundenresonanz für Aral Futura Super 95 und Aral Futura Diesel untermauern kontinuierlich steigende Absatzzahlen
- Das Pilotprojekt wird ab heute von aktuell zwei auf bundesweit acht Aral Tankstellen ausgeweitet
- Damit sollen die bisher gewonnenen Erkenntnisse in weiteren Regionen Deutschlands vertieft werden

Bochum, 25. Januar 2024 – Aral erweitert das Pilotprojekt für seine CO₂-ärmeren Kraftstoffe Aral Futura Super 95 und Aral Futura Diesel in Deutschland aus: Kundinnen und Kunden können diese seit heute an einer weiteren Tankstelle in Berlin und ab Mitte Februar an zusätzlich fünf Tankstellen in München, Ingolstadt, Stuttgart, Wolfsburg und Lingen erwerben*. Beide Kraftstoffe sparen mindestens 25 Prozent CO₂-Emissionen im Vergleich zu rein fossilen Kraftstoffen** ein und enthalten wenigstens 30 Prozent hochwertige erneuerbare Kraftstoff-Komponenten, inklusive eines erheblichen Anteils fortschrittlicher Biokomponenten***.

Achim Bothe, Vorstandsvorsitzender der Aral AG, sagt: „Unser Pilotprojekt bestätigt uns darin, unser Kraftstoffportfolio in Richtung CO₂-ärmerer Kraftstoffe weiterzuentwickeln. Die positive Resonanz zeigt die grundsätzliche Bereitschaft unserer Kundinnen und Kunden, das erweiterte Angebot zu nutzen. Die gewonnenen Erkenntnisse möchten wir nun in größerem Rahmen vertiefen. Damit wollen wir den nächsten wichtigen Schritt auf unserem Weg machen, zur Verkehrswende nicht nur mit dem Ausbau der Ladeinfrastruktur, sondern auch mit CO₂-ärmeren Kraftstoffen beizutragen.“

Die positive Absatzentwicklung an den aktuell zwei Pilotstandorten in der Holzmarktstraße (Berlin) und der Münchner Straße (Düsseldorf) zeigen, dass Aral Kundinnen und Kunden

das neue Angebot sehr gut annehmen. Durch die Ausweitung des Pilotprojekts sollen diese Ergebnisse in weiteren Regionen überprüft und bestätigt werden.

[Aral führte seine CO₂-ärmeren Kraftstoffe im November 2022 testweise](#) an zwei Stationen auf dem deutschen Markt ein. Mit ihnen will das Unternehmen demonstrieren, dass eine CO₂-Einsparung von mindestens 25 Prozent gegenüber rein fossilen Kraftstoffen und damit ein über die aktuellen E10- oder B7-Kraftstoffe hinausgehender Beitrag der Bestandsflotte**** zur Energiewende grundsätzlich technisch möglich ist**. Das Pilotprojekt diene als erster Test, um Einblicke in das Kundenverhalten bezüglich CO₂-ärmerer Kraftstoffe zu erhalten.

Auch jenseits der Entwicklung CO₂-ärmerer Kraftstoffe leistet Aral einen Beitrag zur Verkehrswende – mit alternativen Energie- und Kraftstoffoptionen wie dem Ausbau der Ladeinfrastruktur: Mit rund 2.300 Ladepunkten betreibt das Unternehmen unter der Marke Aral pulse schon heute eines der größten Ultraschnellladenetze Deutschlands und bietet Fahrerinnen und Fahrern eines E-Fahrzeugs so eine schnelle und verlässliche Ladeinfrastruktur in möglichst verkehrsgünstiger Lage.

*Standorte: Berlin (Holzmarktstraße, Berliner Straße), Düsseldorf (Münchner Straße), München (Landshuter Allee), Ingolstadt (Schollstraße), Stuttgart (Heilbronner Straße), Wolfsburg (Heinrich-Nordhoff-Straße), Lingen (Rheiner Straße)

**Die CO₂-Einsparung ist berechnet von der Kraftstoffproduktion bis hin zum Endverbrauch durch den Kunden:innen („Well-to-Wheel“) entsprechend den Vorgaben der 38. BImSchV und den Referenzwerten 95,1 g CO₂e/MJ und 93,3 g CO₂e/MJ für (100%) fossilen Diesel und fossiles Benzin.

***Gemeint sind fortschrittliche Biokraftstoffe gem. RED II Annex IX Teil A

****Es ist keine Umrüstung erforderlich, sofern das betreffende Fahrzeug mit E10-Benzin oder B7-Diesel betrieben werden kann.

Hinweis für Redakteure

Mit rund 2.400 Tankstellen ist Aral die Nr. 1 in Deutschland, dem wichtigsten europäischen Tankstellenmarkt. Der Qualitätsanbieter von Kraft- und Schmierstoffen hat seit 1898 seinen Sitz in Bochum und erfand 1924 den ersten Super-Kraftstoff der Welt, zusammengesetzt aus Aromaten und Aliphaten – daher auch der Firmenname „Aral“. Die Marke feiert somit in diesem Jahr ihr hundertjähriges Bestehen. Seit 2002 ist Aral die Tankstellenmarke der bp in Deutschland. Immer mehr Stationen werden mit REWE To Go-Shops ausgestattet und bieten Kundinnen und Kunden ein großes und hochwertiges Angebot an frischen Snacks und warmen Speisen. Außerdem gehört Aral mit der E-Mobilitätsmarke „Aral pulse“ zu den größten Anbietern von öffentlich zugänglichen ultraschnellen Ladestationen in Deutschland.